



*Ausgabe: Oktober 2023*

## **Demokratie-Newsletter**

Der Lehrstuhl für öffentliches Recht, Verfassungsgeschichte sowie Staats- und Rechtsphilosophie an der Universität Zürich von Professor Kley gibt monatlich einen Demokratie-Newsletter heraus. Der Newsletter beinhaltet eine Auswahl der wichtigsten Meldungen, Mitteilungen, Entscheidungen und Urteile im Bereich der Demokratie und der politischen Rechte – in der Schweiz, in Europa und der Welt. Wir achten hierbei darauf, dass auch wichtige und aktuelle Themen aus den Bereichen Föderalismus, Politik, Staats- und Rechtsphilosophie sowie Fragen aus dem öffentlich-rechtlichen Verfahrensrecht aufgeführt werden.

1. Medienberichte zum Thema «Demokratie» .....	2
2. Gerichtsurteile .....	4
2.1 Bundesgericht .....	4
2.2 Kantonale Entscheide .....	4
2.3 Unabhängige Beschwerdeinstanz für Radio und Fernsehen (UBI) .....	5
3. Neue Volksinitiativen .....	5
4. Publikationen .....	6
5. Dokumentation und Kontakt .....	9



## 1. Medienberichte zum Thema «Demokratie»

**plädoyer** 30.09.2023

Angriffe auf die Versammlungsfreiheit – Grundrechte · Polizeikessel an bewilligten Demos, Überwälzung der Kosten auf die Teilnehmer: Das Protestieren auf der Strasse wird zunehmend erschwert. Anwälte schlagen Alarm. ([Link](#))

**schweizer  
monat** 02.10.2023

Neue Gräben durchziehen das Land – In kaum einem Staat Europas ist die Polarisierung so stark wie in der Schweiz – und sie hat sich in Form von Gruppenidentitäten gefestigt. Für die Demokratie ist das nicht zwingend schlecht. ([Link](#))

**DeFacto** 04.10.2023

Herr Strijbis, was ist ein Prognosemarkt? – Prognosemärkte erfreuen sich als Methode zur Wahlprognose immer grösserer Beliebtheit. Doch was ist ein Prognosemarkt genau und wie zuverlässig sind die Prognosen von Prognosemärkte? Oliver Strijbis leitet verschiedene Prognosemärkte. Er erklärt die Vor- und Nachteile dieser Methode. ([Link](#))

**NZZ** 05.10.2023, S. 8

Liechtenstein streitet über Volkswahlen – die Regierung sieht eine Gefahr für die Monarchie – Eine Initiative fordert, dass das Liechtensteiner Volk die Regierung künftig direkt wählt. Die Regierung sieht keinerlei Reformbedarf – im Gegenteil: Sie befürchtet einen Konflikt mit der Monarchie, sollte die Initiative angenommen werden. ([Link](#))

**DeFacto** 13.10.2023

Herr Favero, wie wählen Eingebürgerte? – Die Schweiz ist ein Einwanderungsland. Mittlerweile haben rund vierzig Prozent der Wählerinnen und Wähler einen sogenannten Migrationshintergrund. Wie wirkt sich das auf ihr Wahlverhalten aus? Adrian Favero, Marta Gallina, Stefano Camatarri und Lewis Luartz haben zu dieser Frage geforscht und beantworten die wichtigsten Fragen. ([Link](#))

**DeFacto** 16.10.2023

Herr Bernhard, wählen Frauen anders als Männer? – Umfragen zeigen, dass sich Frauen und Männer beim Wählen anders verhalten. Frauen unterstützen Parteien, die links positioniert sind stärker als Männer. Seit wann dies so ist und wie dies erklärt werden kann, weiss Laurent Bernhard. ([Link](#))

**DeFacto** 18.10.2023

Herr Walder, sind die Wählerinnen und Wähler gut informiert? – Bei den Wahlen wird entschieden, welche Personen die Interessen des Stimmvolkes im Parlament vertreten dürfen. Folglich haben die Wahlen grossen Einfluss darauf, wie die Schweizer Politik ausgestaltet wird. Doch wie gut sind die Wählenden überhaupt



über die Politik und die Parteien informiert? Maxime Walder beantwortet die wichtigsten Fragen. ([Link](#))

**NZZ** 19.10.2023, S. 17  
Polen ist anders: Weshalb der rechtsnationale Angriff auf den Rechtsstaat die Demokratie gestärkt hat – Polens Gegensätze machen das Land polarisierter, aber auch robuster, als es im Zerrbild der Kritiker und Nationalisten erscheint. Nach acht Jahren winkt ihm nun die Chance, seinen Einfluss in Europa voll zur Geltung zu bringen. ([Link](#))

**DeFacto** 20.10.2023  
Frau Zollinger, wo liegt das Potenzial der SP? – Bei den letzten Wahlen vor vier Jahren gehörte die SP zu den Verliererinnen, während ihre linke Konkurrenz, die Grüne Partei, stark zulegen konnte. Delia Zollinger hat gemeinsam mit anderen Forschenden die SP Schweiz untersucht. Sie erklärt, wie es um die grösste linke Partei im Land steht und wagt eine Prognose. ([Link](#))

**DeFacto** 23.10.2023  
Mitte als Mehrheitsbeschafferin gestärkt – Gestern, am 22.10.2023, wurde in der Schweiz gewählt. Die Stimmen sind ausgezählt und die Ergebnisse bekannt. Georg Lutz ordnet das Wahlergebnis ein, bilanziert, ob der Wahlausgang wie vorhergesagt eingetreten ist, und welche Konsequenzen aus dem Wahlergebnis zu erwarten sind. ([Link](#))

**NZZ** 24.10.2023, S. 7  
Was die Wahlen für die Zauberformel bedeuten: Solange sich die FDP-Bundesräte nicht bewegen, bewegt sich nichts. Aber wenn? – Szenarien vor den Gesamterneuerungswahlen. ([Link](#))

**WOZ** 26.10.2023  
Die Wochenzeitung  
Demoverbote – Wen soll das schützen? – Die Demoverbote in Bern, Zürich und Basel sind mehr als fragwürdig. Denn die Versammlungsfreiheit muss auch in politisch unruhigen Zeiten gelten. ([Link](#))

**NZZ** 26.10.2023, S. 19  
Der Bund macht bei Datenpannen gerne den Föderalismus zum Sündenbock. Doch das Problem geht tiefer – und bedroht das Vertrauen in die Demokratie – Alles falsch, Makulatur, für den Papierkorb. Das Bundesamt für Statistik (BFS) blamiert sich mit der Errechnung von falschen Wahlergebnissen. ([Link](#))

**DeFacto** 27.10.2023  
Herr Bochsler, hat die Zauberformel ausgedient? – Die FDP ist im Bundesrat mit zwei Sitzen vertreten, verliert aber seit langer Zeit konstant Wähleranteile und Sitze im Parlament. Hat die FDP nach ihren jüngsten Verlusten überhaupt noch



Anspruch auf zwei Sitze in der Landesregierung? Daniel Bochsler hat alle möglichen Zauberformeln durchgerechnet und schätzt die Lage ein. ([Link](#))

NZZ 27.10.2023, S. 8

Alt und männlich? Wie das neue Schweizer Parlament beim Frauenanteil und Durchschnittsalter im internationalen Vergleich abschneidet – Im neu gewählten Nationalrat werden weniger Frauen sitzen als bisher, und das Durchschnittsalter wird leicht ansteigen. Was den Frauenanteil angeht, kann sich die Schweiz trotzdem im oberen Mittelfeld der OECD-Staaten halten. ([Link](#))

NZZ 31.10.2023, S. 8

«Dass die GLP mindestens fünf Sitze verlieren würde, war schon vor dem Wahlsonntag klar. Das System ist so mächtig» – Kaum jemand befasst sich so intensiv mit Listenverbindungen wie der Mathematikprofessor Grégoire Nicollier. Im Interview erklärt er, was das «gerechteste» Wahlsystem wäre und warum die BfS-Panne halb so schlimm ist. ([Link](#))

## 2. Gerichtsurteile

### 2.1 Bundesgericht



*Urteil des Bundesgerichts vom 17. August 2023 ([1C\\_378/2023](#))*

Abstimmung "Erschliessung der Stadt Wetzikon mit Fernwärme aus KEZO und ARA" vom 18. Juni 2023 – Aufgrund ungenügender Begründung i.S.v. Art. 42 Abs. 1 BGG tritt das Bundesgericht nicht auf die Beschwerde ein.



*Urteil des Bundesgerichts vom 19. September 2023 ([1C\\_462/2023](#)) (franz.)*

Beschwerde gegen die Listen- und Unterlistenverbindungen für die nationalen Wahlen im Kanton Genf – Aufgrund ungenügender Begründung i.S.v. Art. 42 Abs. 1 BGG tritt das Bundesgericht nicht auf die Beschwerde ein.



*Urteil des Bundesgerichts vom 19. Oktober 2023 ([1C\\_561/2023](#)) (franz.)*

Listenverbindungen und Unterlistenverbindungen – Der Beschwerdeführer macht geltend, dass die Wahllisten im Kanton Genf nicht mit Art. 31 BPR konform seien – Das Bundesgericht betont, dass Art. 31 BPR einzig verlange, dass die Listen- und Unterlistenverbindungen auf den Wahlzetteln ausgewiesen seien, den Kantonen die genaue Formulierung aber selbst überlassen sei – Das Bundesgericht weist die Beschwerde ab, soweit es darauf eintritt.

### 2.2 Kantonale Entscheide



*Urteil des Verwaltungsgerichts Zürich vom 13. September 2023 ([VB.2023.00377](#))*

Gemeindeversammlung Feuerthalen vom 2. Juni 2023 (Abstimmung Konzept Tempo 30) – Auch die Mitglieder des Gemeinderates, sowie der Antragssteller des Antrags auf nachträgliche Urnenabstimmung durften abstimmen, da es sich um



eine Quorumsabstimmung handelte – Es existieren für Teilnehmende einer Gemeindeversammlung keine Ausstandsgründe – Das Verwaltungsgericht weist die Beschwerde ab.

### 2.3 Unabhängige Beschwerdeinstanz für Radio und Fernsehen (UBI)

keine

## 3. Neue Volksinitiativen



### Überblick hängige Volksinitiativen<sup>1</sup>

- Initiativen im Sammelstadium (25) (-2)
- In Auszählung (1) (+1)
- Beim Bundesrat hängig (5) (0)
- Beim Parlament hängig (2) (-3)
- Abstimmungsreife Volksinitiativen (5) (+3)



### Einfacher Bundesbeschluss vom 29. September 2023

Die Eidgenössische Volksinitiative „Maximal 10 % des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)“ wird Volk und Ständen zur Abstimmung unterbreitet. Die Bundesversammlung empfiehlt die Ablehnung der Initiative. ([BBI 2023 2285](#))



### Einfacher Bundesbeschluss vom 29. September 2023

Die Eidgenössische Volksinitiative „Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)“ wird Volk und Ständen zur Abstimmung unterbreitet. Die Bundesversammlung empfiehlt die Ablehnung der Initiative. ([BBI 2023 2286](#))



### Einfacher Bundesbeschluss vom 29. September 2023

Die Eidgenössische Volksinitiative „Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit“ wird Volk und Ständen zur Abstimmung unterbreitet. Die Bundesversammlung empfiehlt die Ablehnung der Initiative. ([BBI 2023 2287](#))



### Mitteilung der Bundeskanzlei vom 2. Oktober 2023

Die Sammelfrist für die Eidgenössische Volksinitiative „Für eine geregelte Entschädigung im Epidemiefall (Entschädigungsinitiative)“ ist am 29. September 2023 unbenutzt abgelaufen. Die Initiative ist somit im Sammelstadium gescheitert. ([BBI 2023 2222](#))

---

<sup>1</sup> Stand 31.10.2023.



*Verfügung der Bundeskanzlei vom 3. Oktober 2023*

Die Eidgenössische Volksinitiative „Für den wirksamen Schutz der verfassungsmässigen Rechte (Souveränitätsinitiative)“ hat die Vorprüfung bestanden. Die Sammelfrist läuft bis am 4. Januar 2025. ([BBI 2023 2350](#))



*Mitteilung der Bundeskanzlei vom 20. Oktober 2023*

Die Sammelfrist für die Eidgenössische Volksinitiative „Für eine neue Bundesverfassung“ ist am 19. Oktober 2023 unbenutzt abgelaufen. Die Initiative ist somit im Sammelstadium gescheitert. ([BBI 2023 2387](#))

#### 4. Publikationen



GLASER ANDREAS, Bundesgericht, I. öffentlich-rechtliche Abteilung, 14. Juli 2022, [1C\\_661/2021](#); E. 1 amtlich publiziert als [BGE 149 II 66](#) (Entscheidbesprechung), ZBI 124/2023, S. 554 ff. ([Swisslex](#))



GLASER ANDREAS, Der Kampf um parteiübergreifende Unterlistenverbindungen bei den Nationalratswahlen, ZBI 124/2023, S. 513 ff. ([Swisslex](#))



GRODECKI STÉPHANE, Brèves réflexions sur le titre d'une initiative populaire, in: BERNARD FRÉDÉRIC/HERTIG RANDALL MAYA/BOVET CHRISTIAN/FLÜCKIGER ALEXANDRE (Hrsg.), *Le droit au service de l'humanité, Mélanges en l'honneur de Michel Hottelier*, Zürich/Basel/Genf 2023, S. 169 ff. ([Verlag](#))



GSCHWEND THOMAS/RITTMANN OLIVER/WERNER LISA-MARIE, Zwischen Wahlkreisreduzierung und Bürgernähe: Zur aktuellen Reformdiskussion des Wahlrechts in Baden-Württemberg, ZParl 2023, S. 611 ff. ([Link](#))



GSCHWIND EVA, „Baselvotes“ gibt Basler Volksabstimmungen seit 1875 eine Plattform, DeFacto vom 26. Oktober 2023 ([Link](#))



KEMPF UDO, Frankreichs Parteiensystem im Umbruch, ZParl 2023, S. 638 ff. ([Link](#))



KÜCK EMMA/MEYER SIMON, Private Politikfinanzierung: Rechtslage und Regelungsbedarf, ZParl 2023, S. 625 ff. ([Link](#))



LEUNIG SVEN, Die AfD als Auslöser von Regeländerungen? Zu den Regularien der Alterspräsidentenschaft in Bundestag und Landesparlamenten nach 2014, ZParl 2023, S. 554 ff. ([Link](#))



LÜSCHER SANDRO, Parlamentswahlen nach dem doppelt-proportionalen Sitzzuteilungsverfahren im Lichte der territorialen Repräsentation. Eine empirische Annäherung an ein konzeptionelles Dilemma, ZParl 2023, S. 571 ff. ([Link](#))

**DeFacto**

LUTZ GEORG, Wahlen 2023: Nur sieben Neue schnitten besser als Bisherige ab, DeFacto vom 30. Oktober 2023 ([Link](#))



MARKIĆ LUKA/STIRNIMANN MARTINA, Reformvorschlag betreffend den Einbezug des Volkes bei der Bestellung der Regierung des Fürstentums Liechtenstein, SGP 2023 Nr. 2, S. 17 ff. ([Link](#))

**sui generis**

MEYER CHRISTIAN, Konzepte und Instrumente rationalen Staatshandelns, sui generis 2023, S. 169 ff. ([Link](#))

**DeFacto**

MILIC THOMAS/HOFMANN GABRIEL, Direkte Demokratie in der Schweiz im 21. Jahrhundert, DeFacto vom 19. Oktober 2023 ([Link](#))

**DeFacto**

MITTEREGGER RETO/HAFFERT LUKAS, Junge Städter vs. Junge vom Land: ein neuer Generationenkonflikt?, DeFacto vom 25. Oktober 2023 ([Link](#))



MÖHRING JAKOB, Zum Reformbedarf bei der Personalwahl in den Wahlkreisen: Anmerkungen zur umstrittenen Wahlrechtsänderung, ZParl 2023, S. 596 ff. ([Link](#))



MÜLLER SEAN, Stärkung des Parlaments durch Wahl der Regierung?, SGP 2023 Nr. 2, S. 9 ff. ([Link](#))



RISSE HORST, Geschäftsordnungsrecht aus Karlsruhe?, ZParl 2023, S. 693 ff. ([Link](#))



SCHIEREN STEFAN, Der Fixed-term Parliaments Act 2011 in Großbritannien. Oder: Die Folgen eines verfassungspolitischen Blindflugs, ZParl 2023, S. 658 ff. ([Link](#))



SCHMID STEFAN G., Abschaffung der Volkswahl der Kantonsregierungen?, SGP 2023, S. 3 ff. ([Link](#))

**DeFacto** SEITZ WERNER, Die Frauen bleiben dran, DeFacto vom 17. Oktober 2023 ([Link](#))



SPRECHER FRANZISKA/LIENHARD ANDREAS/TSCHANNEN PIERRE/TSCHENTSCHER AXEL/ZELLER FRANZ, Die staatsrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts in den Jahren 2022 und 2023 (1/2: I - V.), ZBJV 159/2023, S. 595 ff. ([Swisslex](#))



SPRECHER FRANZISKA/LIENHARD ANDREAS/TSCHANNEN PIERRE/TSCHENTSCHER AXEL/ZELLER FRANZ, Die staatsrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts in den Jahren 2022 und 2023 (2/2: VI. - VIII.), ZBJV 159/2023, S. 623 ff. ([Swisslex](#))



## 5. Dokumentation und Kontakt



Sammlung der Demokratie-Newsletter: [Lehrstuhl Prof. Dr. A. Kley](#)  
Newsletter: [An- und Abmeldung](#)  
Wir freuen uns über Ihre [Hinweise und Anregungen](#).



Vollständige Artikelsammlung: [Zentralbibliothek Zürich](#)



Urteils- bzw. Entscheidungssammlung des Bundesgerichts:  
[Schweizerisches Bundesgericht](#)

### Kontakt:

Lehrstuhl für öffentliches Recht, Verfassungsgeschichte, sowie Staats- und Rechtsphilosophie  
Rechtswissenschaftliche Fakultät  
Universität Zürich  
[lst.kley@rwi.uzh.ch](mailto:lst.kley@rwi.uzh.ch)

### Redaktion

Sandro Trapani, BLaw  
Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Kley  
Isabel Liniger, MLaw